

Das war „Direkte Demokratie – Segen oder Fluch?“

Themenabend der
Weinviertel Initiative 2020

**Direkte Demokratie:
Segen oder Fluch?**

Freitag, 6. März 2015,
17:00 Uhr – 20:30 Uhr
BHAK und BHAS Mistelbach (Eingang Bahnzeile)



BHAK und BHAS Mistelbach „Wirtschaft und Ethik“, Weinviertel_Initiative_2020, Bewegung Mitmensch und die Österreichische Gesellschaft für politische Bildung haben eingeladen.



Begrüßung durch Hausherr
Dir. Mag. Johannes Berthold



Univ. Prof. Dr. Sieglinde Rosenberger, Institut für Politikwissenschaft an der Uni Wien, referiert im ersten Beitrag über „Direkte Demokratie – (k)eine bessere Demokratie!“



Das zweite Referat hielt Dr. Uwe Serdült (Demokratiezentrum Aachau – Schweiz): „**Direkte Demokratie in der Praxis**“.



Die an Politischer Bildung interessierten Jugendlichen



In der Pause wird bereits diskutiert



Marco Fegerl, Autor, präsentiert die Ergebnisse seiner Recherche über **„Direkte Demokratie in NÖ und Wien“**.



Nach den Vorträgen entwickelte sich eine anregende Diskussion.



Pressefoto (v.l.n.r.):
Dr. Uwe Serdült
Dr. Sieglinde Rosenberger
Marco Fegerl
Mag. Johannes Berthold



Auch nach dem offiziellen Ende werden die Referenten noch in Anspruch genommen (hier die anwesenden Mistelbacher Gemeinderäte).



Bei Speis und Trank werden noch viele Ideen und Diskussionspunkte abgeklärt - oder auch nicht. Damit ist auch für die nächste Veranstaltung wieder Potential gegeben.